

## Montageanleitung OTR Höher/Tieferlegung Yamaha XT-660R/X/Z

Wir bedanken uns für den Erwerb eines unserer Produkte und wünschen Dir viel Spaß. Mache aus einem Serienfahrzeug Deine individuelle Maschine. Damit es nach der Montage zu keinen Problemen kommt, bitte die Anbauanleitung beachten und den Umbau mit Sorgfalt durchführen. Während der Montage, falls nicht anders angegeben, erst alle Schrauben leicht anziehen und nach vollständiger Montage mit dem vom Fahrzeughersteller vorgeschriebenen Anzugsdrehmoment festziehen. Alle Schraubverbindungen und Schläuche nach 50 km kontrollieren und gegebenenfalls nachziehen. Alle Schraubverbindungen sind mit einem geeigneten Schmiermittel einzusetzen, um ein Lösen oder Festfressen zu verhindern. Klemmflächen dürfen nicht geschmiert oder gefettet werden. Wenn nicht anderweitig spezifiziert sind alle Drehmomentangaben in Nm nach DIN/ISO bezogen auf Schrauben mit der Festigkeit 8.8. Spezielle Drehmomente sind der jeweiligen Fahrzeug Dokumentation zu entnehmen. Regelmäßig den korrekten Sitz der Anbauteile und festen Sitz der Schrauben überprüfen. Arbeiten und Entlüftung an Bremssystemen sind nur von fachkundigem Personal durchzuführen. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass keine Züge, Kabel oder Leitungen (insbesondere Bremsleitungen) andere Fahrzeugkomponenten berühren oder daran scheuern. Nach jeder Montage sind alle Schrauben auf festen Sitz und vorgeschriebenen Drehmoment zu prüfen. Diese Anbauanleitung soll nur einen allgemeinen Hinweis geben, sie setzt Fachwissen, saubere Arbeit und entsprechende Überlegung voraus. Bei Unsicherheit bzgl. des Anbaus empfehlen wir den Anbau in einer Fachwerkstatt durchführen zu lassen. Diese Anleitung ist nach unserem derzeitigen Kenntnisstand verfasst. Rechtliche Ansprüche auf Richtigkeit bestehen nicht. Für unsachgemäße Montage übernimmt der Hersteller keine Haftung. Technische Änderungen bleiben uns vorbehalten. Falls es Fragen zur Montage gibt, stehen wir Dir natürlich gerne zur Verfügung.

Thank you for purchasing one of our products. We wish a lot of riding fun. Turn a standard motorcycle into your custom bike. To avoid problems during or after the assembly, please follow the instructions carefully and perform the modification with care. During the assembly, unless otherwise specified, first tighten all screws slightly. All screwed connections must be greased with suitable grease. Please be careful with the tools to avoid i.e. scratches. The clamping area must not be greased. Tighten the screws after the complete assembly with the tightening torque referring to the workshop manual. Screws, bolts and nuts are, unless otherwise stated, tightened in accordance with the applicable DIN/ISO standards. Tightening torques that deviate from the standards are stated. Special torques can be found in the respective vehicle documentation. After each mounting check all screws for correct tightening and specified torque moment. For special tightening torques refer to your specialist workshop. These instructions only provide a general reference. It presupposes specialized knowledge, faultless work and that appropriate consideration is given to the task. If you are uncertain how to perform the assembly, we recommend having it done at a specialized repair shop. Take care that no wires and hoses (especially brake hoses) are close to get in touch with other bike components. Only qualified personnel must carry out mounting and bleeding of the brake system. These instructions are written based on our current state of knowledge. Information is provided without any guarantee for its accuracy. We accept no liability for incorrectly fitted parts and resulting material damage or personal injury. Check, and if necessary, tighten all bolted connections after 50 km.

<b>Stückliste</b> 2 x Umlenkhebel	1 x Montageanleitung	<b>Parts list</b> 2 x Linkage bones	1 x Instructions
--------------------------------------	----------------------	--	------------------

<p><b>Anzugsdrehmomente für Schrauben mit Spezifikation 8.8</b></p> <p>Falls nicht anderweitig definiert (Hersteller Werksangaben) Schrauben mit folgendem Drehmoment anziehen:</p> <p>M5: 5.5 Nm M6: 7.0 Nm M8: 23 Nm M10: 42 Nm M12: 80 Nm</p> <p>Wenn nötig, ein Schraubensicherungsmittel wie z.B. Loctite verwenden.</p>	<p><b>Tightening torques for grade 8.8 bolts</b></p> <p>If no torque specifications are provided in the OEM maintenance manual, the following torques may be used:</p> <p>M5: 5.5 Nm M6: 7.0 Nm M8: 23 Nm M10: 42 Nm M12: 80 Nm</p> <p>If necessary, use a suitable thread locker such as Loctite.</p>
---	--

<p><b>Vorbereitende Arbeiten:</b></p> <p>Bitte diese Montageanleitung sorgfältig durchlesen. Die gelieferten Bauteile mit der Stückliste abgleichen. Nur mit der Montage beginnen, wenn alle Bauteile vorhanden sind. Das Fahrzeug auf festem Boden abstellen und für einen sicheren Stand sorgen. Gegebenenfalls mit Hilfsmitteln wie Vorder-/Hinterradständer oder Spanngurten sichern. Motor abstellen und gegen erneutes Starten sichern. Bei Arbeit an der Bordelektrik die Batterie abklemmen. Arbeiten am Bremssystem nur von Fachwerkstätten durchführen lassen. Diese Anbauanleitung soll nur einen allgemeinen Hinweis geben, sie setzt Fachwissen, saubere Arbeit und entsprechende Überlegung voraus. Bei Unsicherheit bzgl. des Anbaus empfehlen wir, den Anbau in einer Fachwerkstatt durchführen zu lassen.</p>	<p><b>Preparatory work:</b></p> <p>Read the enclosed assembly instructions carefully. Check the delivered components against the parts list. Only start assembly when all components are present. Park the vehicle on firm ground and ensure a safe stand. If necessary, secure with additional tools as front/rear stands or tension straps. Switch off the engine and secure it against restarting. Disconnect the battery when working on the on-board electrical system. Works on the brake system should only be carried out by specialist workshops. These installation instructions are only intended to provide a general hint; they require specialist knowledge, proper work and appropriate consideration. If there is any uncertainty regarding the attachment, we recommend that the attachment be carried out by a specialist workshop.</p>
--	---

### Bitte beachten

Die Umlenkhebel für die Höherlegung sind kürzer, die Hebel für die Absenkung länger als die Originalhebel. Evtl. muss nach dem Umbau die Länge des Seitenständers angepasst werden. Nach dem Umbau auf den sicheren Stand des Motorrades achten. Bei höherer Zuladung und verbauter Tieferlegung unbedingt die Federvorspannung des Federbeins anpassen! Diese Hebel sind ohne TÜV / ABE und nicht für den öffentlichen Straßenverkehr zugelassen!

### Please note

The bones to rise the bike are shorter, the ones for lowering are longer than the stock bones! This linkage bones are not street legal – only for race use! The side stand may have to be altered after changing the linkage bones. Check safe stand of the bike. Check preload of the rear shock when using lowering bones!

1. Das Motorrad auf eine ebene Fläche stellen und für einen sicheren Stand sorgen.
2. Motorrad aufbocken, so dass das Hinterrad frei ist.
3. Umlenkhebel ausbauen.
4. Die OTR Hebel in der Achsaufnahme etwas fetten.
5. Neue Hebel mit den Achsen wieder montieren.  
Achtung: Die Verschraubungen erst festziehen, wenn das Fahrzeug mit beiden Rädern auf dem Boden steht.(Abb.1)

**Nur Tieferlegung – sonst siehe Punkt 11**

6. Die Klemmschrauben der unteren und oberen Gabelbrücke auf einer Seite lösen und das Gabelrohr soweit durchstecken, bis sich ein Abstand zwischen Oberkante Gabelbrücke und Oberkante Gabelrohr an der Außenseite von ca. 15-20mm ergibt. (Abb. 3)
7. Die Klemmschrauben wieder festziehen.
8. Den Seitenständer demontieren und die Bodenplatte abschneiden.
9. Ein ~15mm langes Stück (incl. Schnittkanten) am Seitenständer abschneiden und die Bodenplatte wieder anschweißen.
10. Den Seitenständer lackieren und wieder montieren.
11. Die Antriebskettenspannung und die Scheinwerfereinstellung überprüfen und ggf. korrigieren.

**Bei Montage einer Tieferlegung:**

Es zwingend erforderlich, die Federvorspannung und Dämpfung am Federbein dem Beladungszustand anzupassen.

Kettenspannung prüfen und gegebenenfalls anpassen.

1. Place the bike safely and unload the rear wheel.
2. Dismantle the stock linkage bones
3. Grease bolts and linkage bone holes.
4. Replace the original levers by the supplied new ones; Fig 1
5. Reinstall all the parts in reverse order.  
Attention: Fasten the fixing screws tightly only when the bike stands with both wheels on the ground (clearance).

**Only lowering kit – otherwise go to paragraph 11**

6. Unfasten the clamp screws of the lower and upper fork bridge on one side and let the stand tube slide through so far that there is a distance of 15-20 mm between upper edge of the fork bridge and upper edge of the stand tube; Fig. 3
7. Retighten the clamp screws.
8. Demount the side stand and cut off the stand foot.
9. Cut a 15 mm long piece off the tube. Weld the stand foot to the tube. (Fig.4)
10. Paint the side stand and reinstall it.
11. Check the chain tension and head light adjustment and correct it if necessary.

**Attention when using a lowering kit:**

It is absolutely necessary to adjust the shock spring preload and setting of the shock absorber in accordance with the load weight. Check and adjust the chain tension.

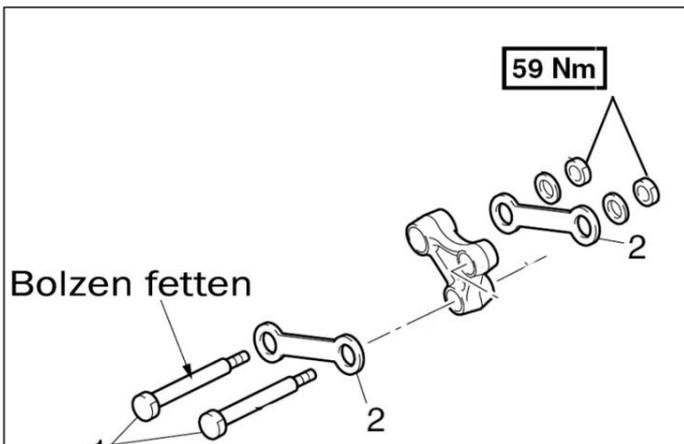


Abb. 1



Abb. 2

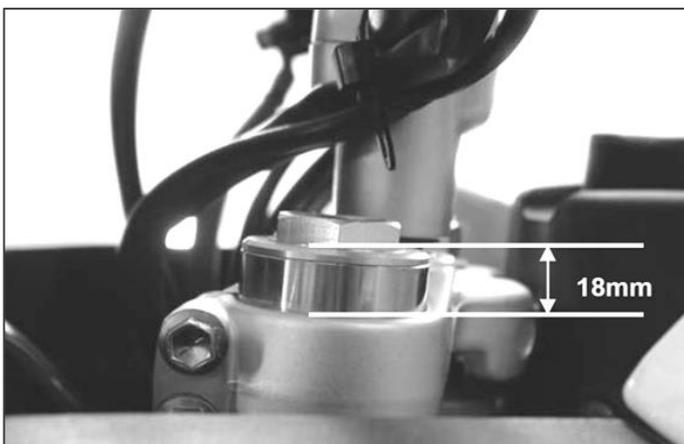


Abb. 3

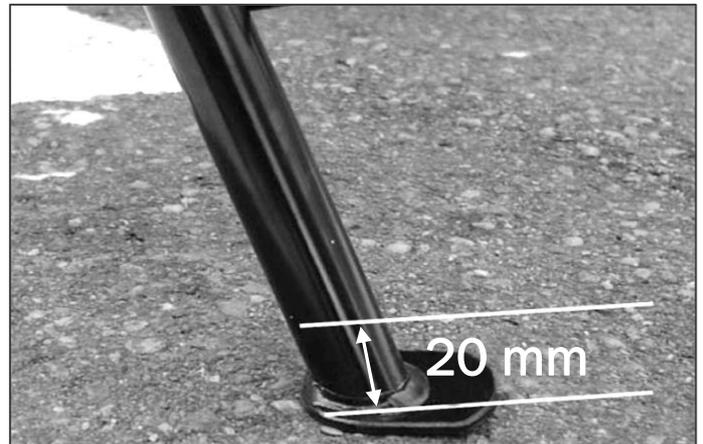


Abb. 4